

## **Weichenstellung zur Verkehrsberuhigung der Altstadt Regensburg**

Das Büro stadtVerkehr aus Hilden aus Nordrhein-Westfalen erarbeitet seit Mai 2024 gemeinsam mit der Stadtverwaltung Regensburg umsetzungsorientierte Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung der historischen Altstadt in Regensburg.

Nach einem notwendigen Ausschreibungs- und Vergabefahren kann es nun in die von Politik und Bevölkerung erwarteten Ausgestaltung der Maßnahmen für die jeweiligen Verkehrsmittel und Angebote zur Verkehrsberuhigung gehen.

Von 2021 bis Anfang 2023 wurden bereits umfangreiche öffentliche Beteiligungen und Workshops zu den verschiedenen Verkehrsthemen durchgeführt und das Ziel des Prozesses war, nicht nur notwendige Veränderungen aufzuzeigen und vorhandene Befürchtungen auszuräumen, sondern vor allem die Vorteile und Möglichkeiten einer zukünftigen Verkehrsberuhigung in den Vordergrund zu stellen.

Die Ergebnisse dieses Prozesses (Bestandsaufnahme, Analyse inkl. Leitbildern und Handlungsfeldern) bilden letztendlich die Grundlage für den nun in Arbeit befindlichen verkehrlichen Maßnahmenplan.

Insgesamt werden bis zum 1. Quartal 2025 realistische, wirkungsvolle und erstrebenswerte Vorschläge für den fließenden und ruhenden Verkehr sowie den Bus-, Rad- und selbstverständlich den Fußverkehr zur schrittweisen Verkehrsberuhigung der Altstadt erarbeitet.

Am Ende des Prozesses steht nun somit die Umsetzung konkreter und zeitnaher Maßnahmen auf der Agenda.